



Times they are changing...

Der FC St. Pauli spielt nach zermürbenden 4 Jahren Regionalliga endlich wieder in der zweiten Liga. Für uns alle eine Rückkehr in unsere Heimatliga. Doch ach, so einiges hat sich geändert. Die Vermarktung des bezahlten Fußballs hat sich in den letzten Jahren nochmalig verschärft. Spieltage sind stark zerstückelt und eine weitere Zerstückelung des Spieltages wird bereits diskutiert.

Die Auflagen des DFB sind höher geworden. Der Verteilungskampf um die Fernsehgelder hat zugenommen. Jeder Verein muss zwangsläufig Gelder generieren, um überhaupt noch am Spielbetrieb teilnehmen zu können. Ein neues Stadion entsteht am Millerntor. Neue Sponsoren und Investoren sind am Millerntor aktiv.

Die Situation für Fans hat sich ebenfalls verschärft. Auf Auswärtsfahrten stehen wir regelmäßig ganzen Hundertschaften gegenüber und ein gemütlicher Spaziergang durch die Stadt des Gegners wird zunehmend unmöglich.

Die Versitzplatzung der Stadien geht unvermindert weiter. Die Verbote bezüglich Fahnen, Konfetti, Trommeln und Transparenten nehmen bundesweit zu. Die Freiräume für uns Fans werden immer kleiner.

Beim FC St. Pauli ist diese Entwicklung zwar weit weniger spürbar als bei vielen anderen Clubs des bezahlten Fußballs. Noch gibt es am Millerntor vieles, was aus der Fanszene entstand und durch jahrelange Arbeit nun auch Teil des Vereins und seiner Bestimmungen geworden ist. Doch dieser Zustand erhält sich nicht von allein.

Gerade die Auseinandersetzung mit Sponsoren, Investoren, Fernsehsendern und DFL rückt immer mehr in den Mittelpunkt. Welchen Weg wollen wir als FC St. Pauli gehen?

Zeit, sich Gedanken zu machen, mit welchen Mitteln wir für unsere Interessen am besten eintreten können.

Der Fanclubsprecherrat (FCSR) will sich diesen Fragen und Konflikten wieder offensiver stellen und mit euch gemeinsam, also den Fanclubs des magischen FC, ein kritischer Begleiter unseres Vereins sein. Ein offener Gesprächspartner und, wo auf unsere Bedürfnisse gar keine Rücksicht mehr genommen wird, auch in den offenen Widerstand gehen.

Hierzu brauchen wir eine Fancluborganisation, die sich in der Sache auskennt, Kontakte aufbauen kann und falls nötig die richtigen Mittel findet, unsere Interessen offensiv zu vertreten. Dazu wollen wir die Struktur des Fanclubsprecherrates den Gegebenheiten anpassen. Das bedeutet für uns in erster Linie: enge Kommunikation, schnelles Handeln und Einbindung aller aktiven Kräfte innerhalb der Fanszene des FC St. Pauli.

Die Erfahrungen in den Auseinandersetzungen um den „Millerntaler“ haben gezeigt, dass auch elektronische Medien hier eine wirkungsvolle Rolle spielen können. Sei es in der Kommunikation, der Logistik oder der zeitnahen öffentlichen Darstellung. Auch die Fanszene besteht zunehmend mehr aus Fans, die nicht direkt in oder rund um Hamburg beheimatet sind

Um all diesen Umständen Rechnung zu tragen, schlagen wir folgende Veränderungen für den FCSR vor:

Im Wesentlichen hat der FCSR drei Aufgabengebiete zu betreuen:

- die Verwaltung der Fanclubs und der Kontakt zu den FCs
- die Arbeit in unterschiedlichen Gremien (u.a. Ständiger Ausschuss, Fanräume, BAFF...)
- die Arbeit in verschiedenen AGs (u.a. Fanclubturnier, gegen Homophobie, Stadionverbote...)

Gerade die Verwaltung der Fanclubs hat sich in den letzten Jahren und Monaten als sehr zeitaufwendig erwiesen. Dies lag zum einen an dem an Personen schrumpfenden FCSR, aber auch an veralteter Technik. Gerade hier sehen wir aber einen zentralen Punkt der Sprecherratsarbeit: Die Fanclubs müssen zeitnah und regelmäßig über Aktuelles informiert und ihre Fragen müssen zügig beantwortet werden. Daher halten wir es für sehr wichtig, dass der Sprecherrat aus ausreichend vielen Personen besteht. Die Einrichtung von Regionalvertretern erscheint uns hier unabdingbar. So hat jeder Regionalvertreter eine überschaubare Anzahl an Fanclubs zu betreuen und die Fanclubs einen Ansprechpartner auch in räumlicher Nähe.

Ein Mitglied des FCSR wird für die technische Seite der Betreuung verantwortlich sein und sich nur um die technischen Dinge wie Mitgliederverwaltung, Homepage und Mailverteiler kümmern.

Das Finanzielle wird in der Hand des Fanladens belassen.

Doch auch die Arbeit in den Gremien darf nicht vernachlässigt werden. Hier hat sich der FCSR über die Jahre ein Standing erarbeitet, das nicht leichtsinnig aufgegeben werden darf.

Rund um den FC St. Pauli und den Fanladen gibt es eine Menge Gremien, die

sich unterschiedlich häufig treffen. Alle von uns sind aber beruflich eingespannt und haben den FC St. Pauli als Hobby. Von daher macht es auch hier Sinn, die Arbeit auf mehrere Schultern zu verlagern. Die Sprecherräte teilen sich feste Gremien zu, ausgetauscht wird sich dann bei den FCSR Sitzungen. Eine Zusammenfassung wird an die Fanclubs per Rundbrief verschickt.

Die Arbeit in Arbeitsgemeinschaften hat rund um den Fan-laden eine lange Tradition. Immer wieder entstehen aus aktuellem Anlass neue AGs. Auch in diesen wird nach Möglichkeit je ein Fanclubsprecherratsmitglied vertreten sein.

Sollte es dem Sprecherrat nicht möglich sein, in allen Gremien und AGs mitzuwirken, darf er Personen aus Fanclubs delegieren, die dann in den Gremien bzw. AGs für den FCSR arbeiten und die Sprecherräte informieren. So können sich auch nicht gewählte Interessierte in die Arbeit einbringen.

Der neue Fanclubsprecherrat wird also größer und zugleich übersichtlicher und effektiver. Die zukünftigen Sprecherräte sitzen nicht nur in Hamburg, sondern sind über das Bundes-gebiet und das Ausland verteilt. Jeder hat seinen konkreten Aufgabenbereich. Moderne Kommunikationsmittel erlauben jederzeit Austausch, doch das face-to-face wird dabei immer im Vordergrund stehen.

Eines bleibt natürlich bei aller Veränderung gleich: Es liegt an jedem einzelnen Fanclub, das Leben am Millerntor und in den Stadien der Republik mit Leben und Aktivität zu füllen.

Und darauf freuen wir uns jetzt schon!
Gemeinsam können wir einiges bewegen. Legt los!

Euer neuer Sprecherrat:

Karsten Meincke
Hamburg/Youngtimer JD
Im Verein seit: 1998
Koordination/Presse
kontakt(at)fanclubsprecherrat.de

Christine Schulze
Hamburg/Intergalactic
Im Verein seit: 2001
Regionalvertreter Hamburg PLZ 20XXX + 21XXX
hamburg-einsnull(at)fanclubsprecherrat.de

Jan Steffen
Hamburg/Carpe Diem
Im Verein seit: 2001
Regionalvertreter Hamburg PLZ 22XXX
hamburg-zwei(at)fanclubsprecherrat.de

Nils Margner
Hamburg/Skinheads St. Pauli
Im Verein seit: -
Regionalvertreter Nord
nord(at)fanclubsprecherrat.de

Marcus Reinhardt
Berlin/LastMinute St.Pauli
Im Verein seit: -
Regionalvertreter Ost
ost(at)fanclubsprecherrat.de

Tilman M. Brauns
Frechen/Millerntoristen
Im Verein seit: 2001
Regionalvertreter West
west(at)fanclubsprecherrat.de

Heiko Reh
Hamburg/Skinheads St. Pauli
Im Verein seit: 2003
Mitarbeit in Gremien und AGs
agstadionverbote(at)fanclubsprecherrat.de

Markus Krämer
Stuttgart/Südzecken
Im Verein seit: 1998
Regionalvertreter Süd
sued(at)fanclubsprecherrat.de

Adrian Werren
Unterseen (CH)/Südzecken
Im Verein seit: 2007
Regionalvertreter International
international(at)fanclubsprecherrat.de

Phil Bänfer
Essen/Millerntoristen
Im Verein seit: 2001
Admin
webmaster(at)fanclubsprecherrat.de

Kontakt:

kontakt@fanclubsprecherrat.de